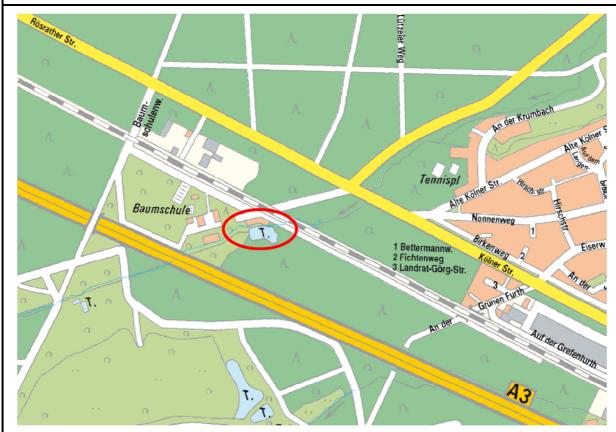


Kurtenwaldbach					
Maßnahmen-Nr.:	KUR 7	<b>Bearbeitungstrecke:</b> von km 4+000 bis 4+100			
Bearbeitungslänge:	100 m	Funktionselement: Herstellung der Durchgängigkeit			
Gewässertyp:	Sandgeprägte Fließgewässer der Sander und sandigen Aufschüttungen				
Übersichtsplan					



#### **Beschreibung Ist-Zustand**

Der Kurtenwaldbach fließt von der Stadtgrenze bei Kleineichen südlich der Kölner Straße bis zum Versickerungsgebiet südlich der Rennbahn von Gut Leidenhausen auf etwa 4 km innerhalb des Kölner Stadtgebietes.

Das Gewässer ist im Bereich der Stationierung 0+000 bis 3+800 als erheblich verändert ausgewiesen, während das restliche Gewässer als natürlich ausgewiesen wurde.

Im Bereich der Maßnahme KUR M7 wird der Teich im Hauptschluss durch den Bach durchflossen. Der Auslauf des Teiches ist als Überlaufschacht "Mönch" ausgebildet. Als Hochwasserentlastung ist eine Reihe von 5 Rohren in der südwestlichen Ecke angeordnet. Der Teich dient dem Gewässer als Sandfang, im östlichen Bereich wird einmal monatlich der Sand herausgenommen und alle 3-4 Jahre wird der Teich großräumig geleert.

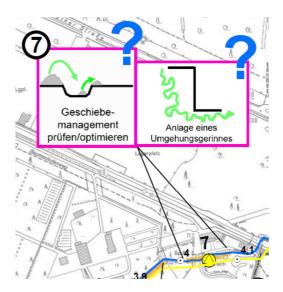
Eigentümer:	privat	$\boxtimes$	öffentlich



## Foto Ist-Zustand (KUR M7), Teichanlage, Sandfangbereich



## Umsetzungsfahrplan (Stand März 2012)



#### Maßnahmenbeschreibung Umsetzungsfahrplan

In dieser Maßnahme soll das Geschiebemanagement geprüft bzw. optimiert werden. Des Weiteren ein Umgehungsgerinne angelegt werden.



# Restriktionen Altlasten: kein Hinweis auf Altlasten im Kataster der Stadt Grundstück: nicht alle Grundstücke im Besitz der Stadt Köln/Rösrath, Privateigentum (liegenschaftliche Regelung erforderlich) **Genehmigungsverfahren** $\square$ Gewässerunterhaltung ⊠ § 68 WHG □ § 99 LWG **Entwurf** Schützenswerte Eichen vor der Terrasse und entlang des Teiches Stammdurchmesser 80 - 90 cm Standortgerechter Jungaufwuchs Erlen Teich verlandet, zu Großteil von invasiven Neophyten (Drüsiges Springkraut) bewachsen Entlastungsrohre (5 x DN 500) Maßnahmenbeschreibung Entwurf Das Umgehungsgerinne wird ausserhalb des Teiches verlegt, dazu muss eine neue Fußgängerbrücke errichtet werden. Darstellung in lila. Bauzeiten: voraussichtlich Ende November 2015 bis Ende Februar 2016 Kosten: Gesamte Projektkosten betragen brutto 100.000 € (næh derzeitiger Schätzung)